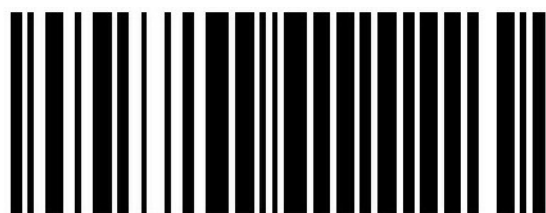
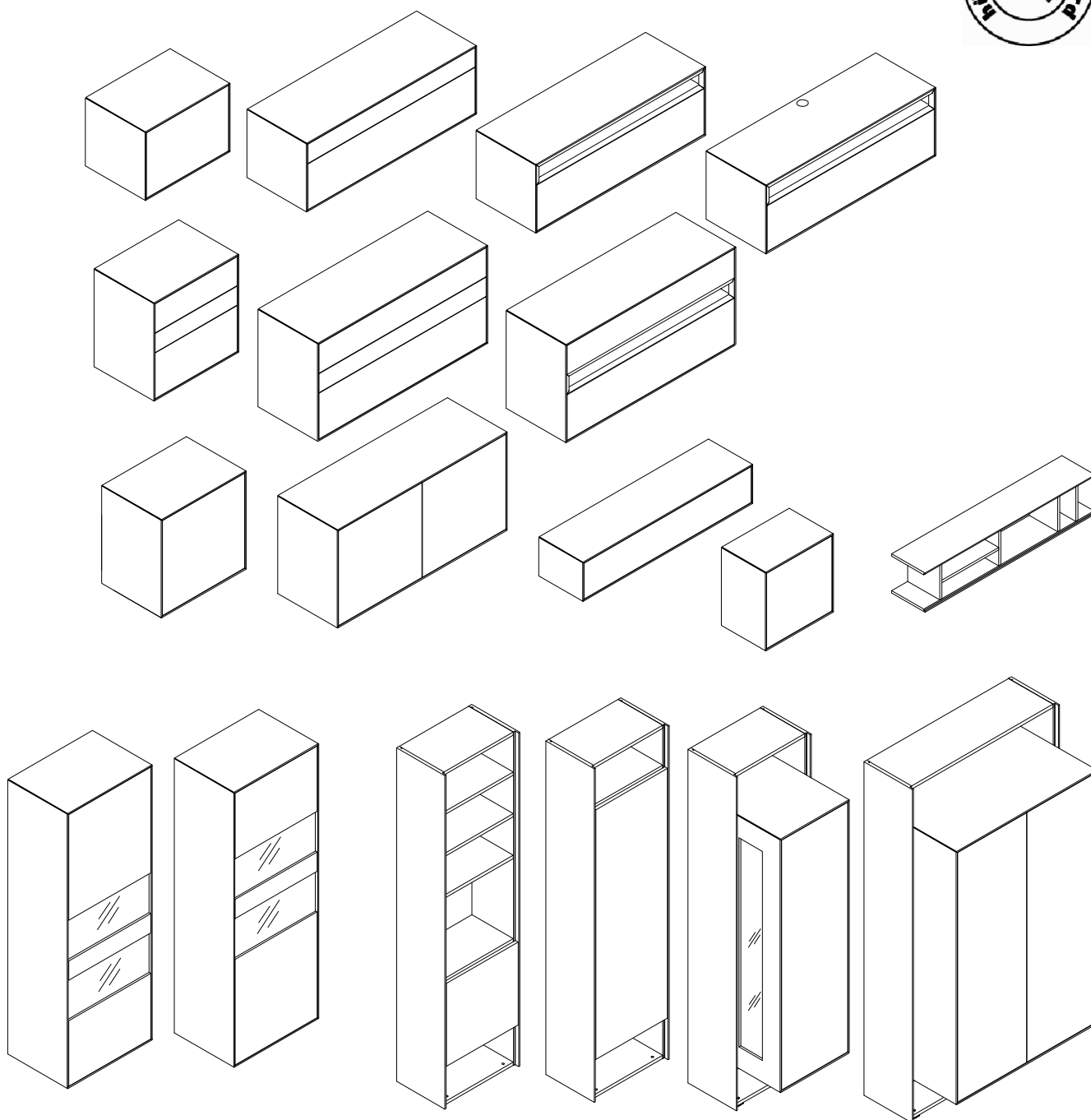


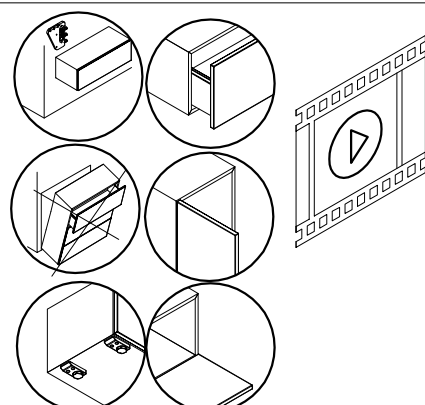
now! easy

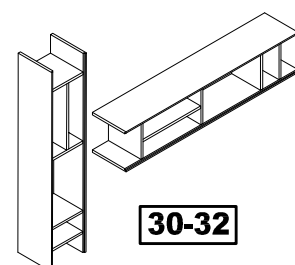
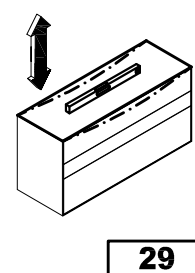
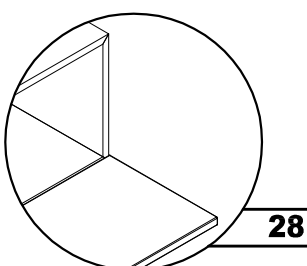
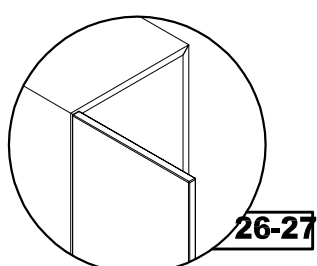
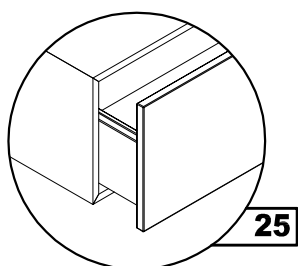
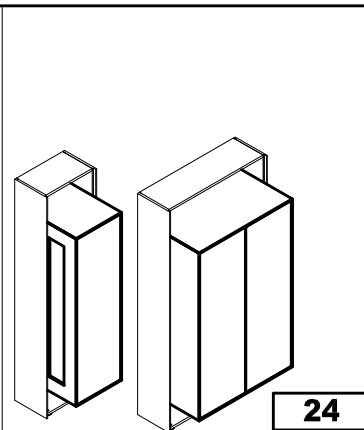
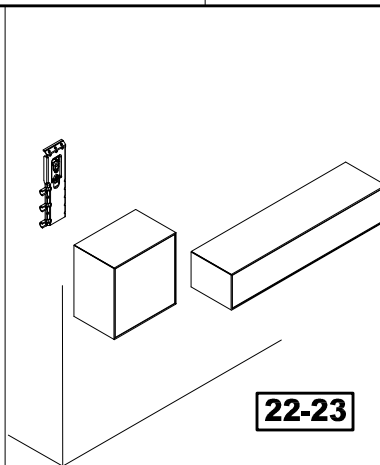
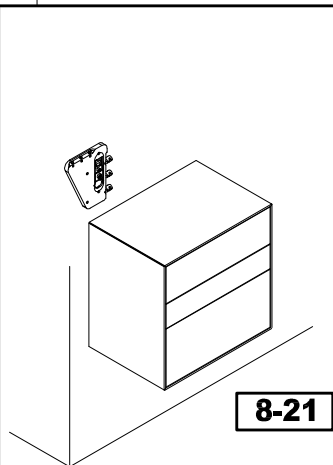
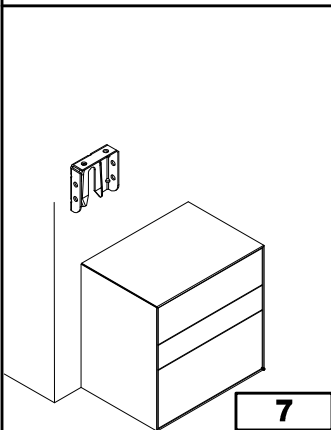
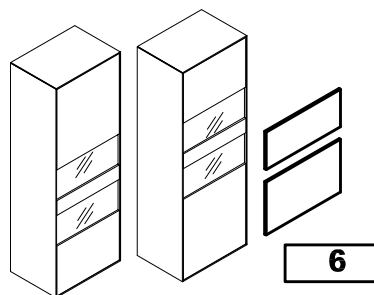
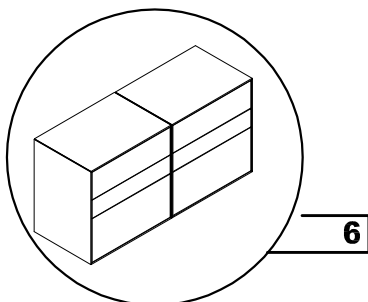
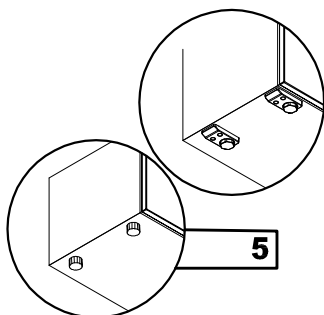
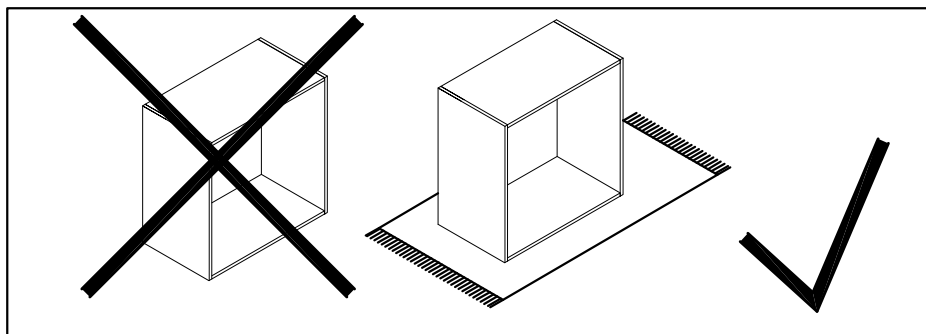
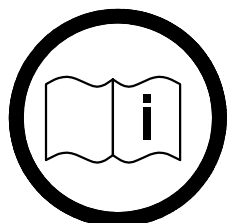
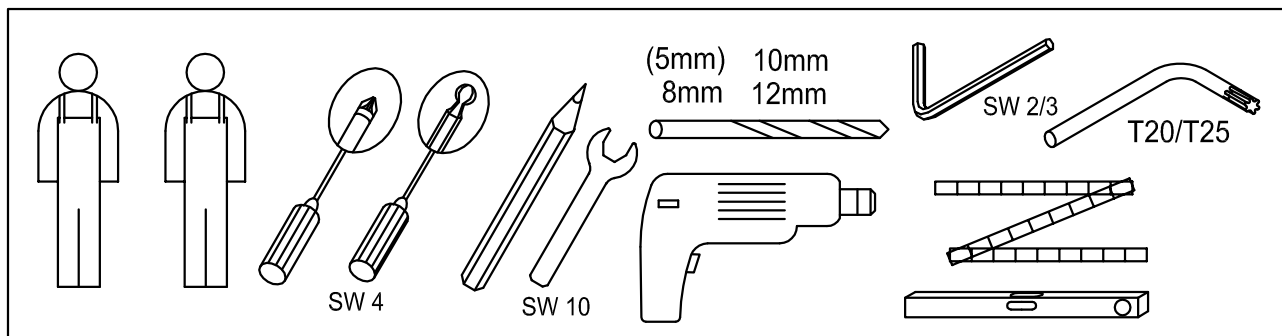


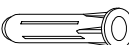
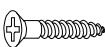
1605777

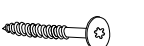
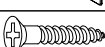
hülsta-werke · Karl-Hüls-Straße 1 · 48703 Stadthoehn
TEL +49 2563 86-0 · FAX +49 2563 86-1417
www.huelsta.com · 01 / 2016

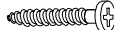
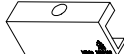
NEU NEW

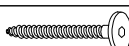
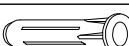
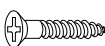


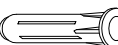


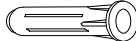
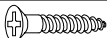
BB 2531		Mat. 1605795	
2x		6,3x90	
2x		10x50	
2x		-	
5x		-	
4x		4,5x35	

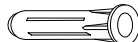
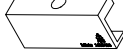
BB 2530		Mat. 1605794	
2x		-	
4x		8x65	
4x		6x70	
2x		-	
4x		4,5x35	

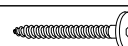
BB 2529		Mat. 1605793	
	2x		-
	4x		5,5x60
	4x		8x51
	4x		4x15
	1x		-

BB 2565		Mat. 1615818	
2x		6,3x90	
2x		10x50	
3x		-	
4x		4,5x35	
10x		4x28	

BB 2531		Mat. 1605795	
2x		6,3x90	
2x		10x50	
2x		-	
5x		-	
4x		4,5x35	

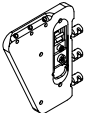
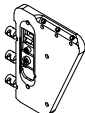
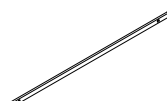
BB 2530		Mat. 1605794	
2x		-	
4x		8x65	
4x		6x70	
2x		-	
4x		4,5x35	

BB 2529		Mat. 1605793	
	2x		-
	4x		5,5x60
	4x		8x51
	4x		4x15
	1x		-

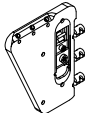
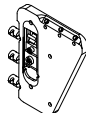
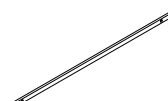
BB 2565		Mat. 1615818	
2x		6,3x90	
2x		10x50	
3x		-	
4x		4,5x35	
10x		4x28	



SET CAMAR 819 640er/ Mat. 1605802
SET CAMAR 819 1280er Mat. 1605803

1x		-
1x		-
12x		3,5x25
2x		
2x		5x8
8x		8x65
8x		6x70
2x		-
1x		-

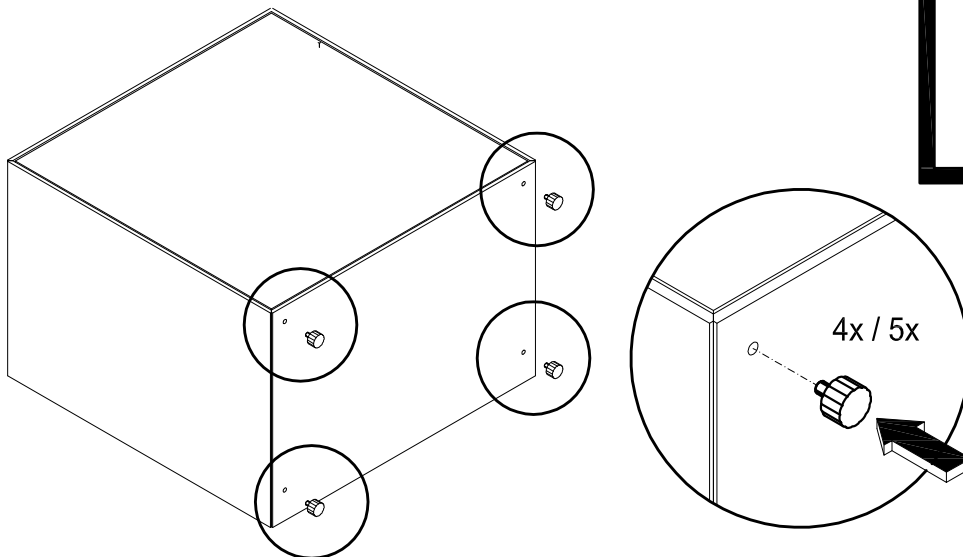
SET CAMAR 819 640er/ Mat. 1605802
SET CAMAR 819 1280er Mat. 1605803

1x		-
1x		-
12x		3,5x25
2x		
2x		5x8
8x		8x65
8x		6x70
2x		-
1x		-

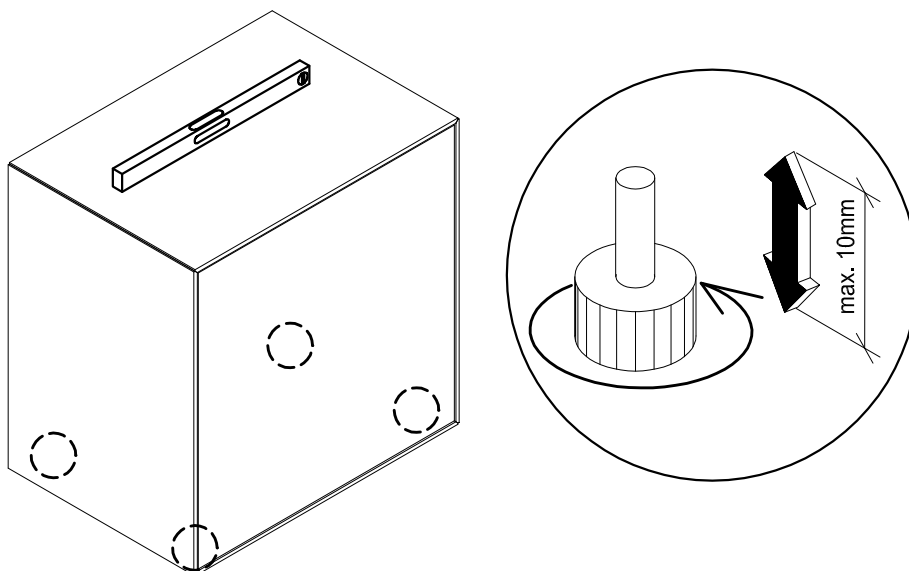


1

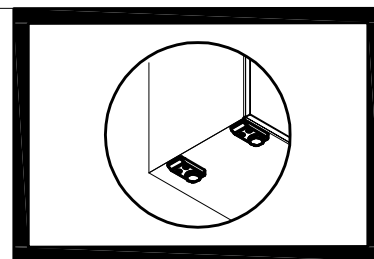
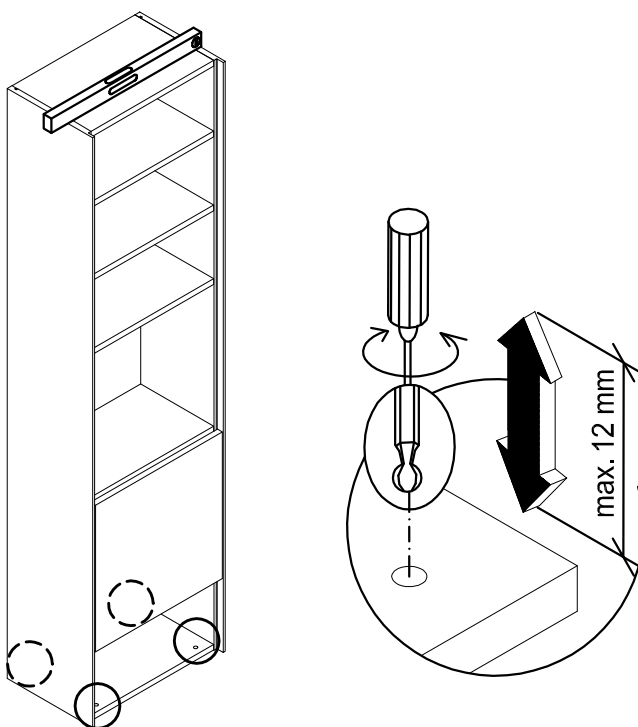
BB 2531



2



1

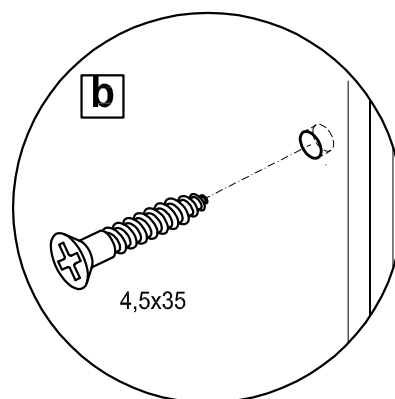
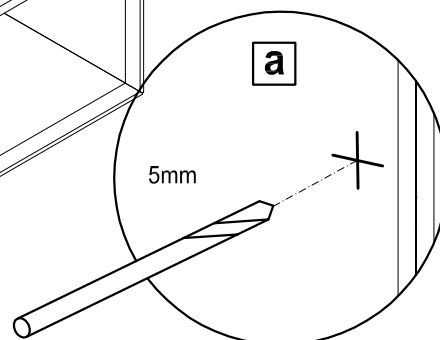
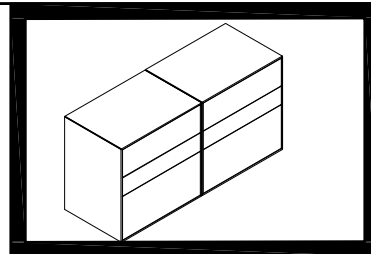
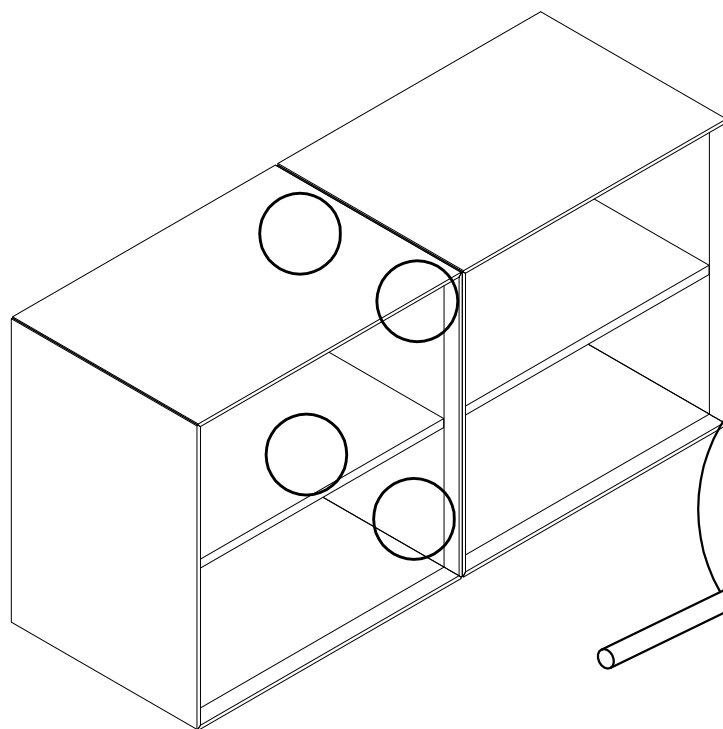


(1)

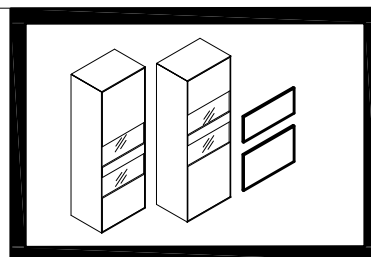
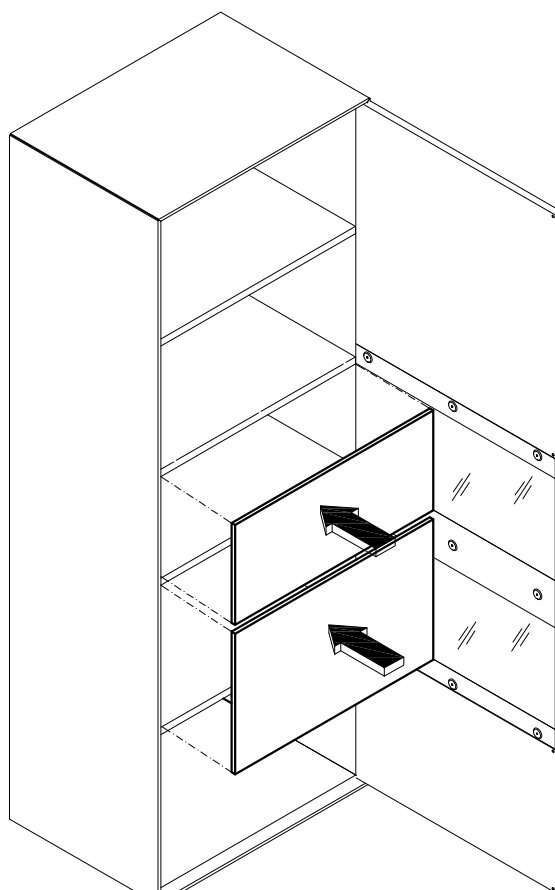
BB 2531

BB 2530

BB 2565



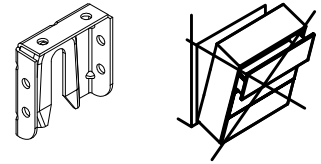
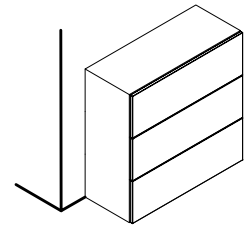
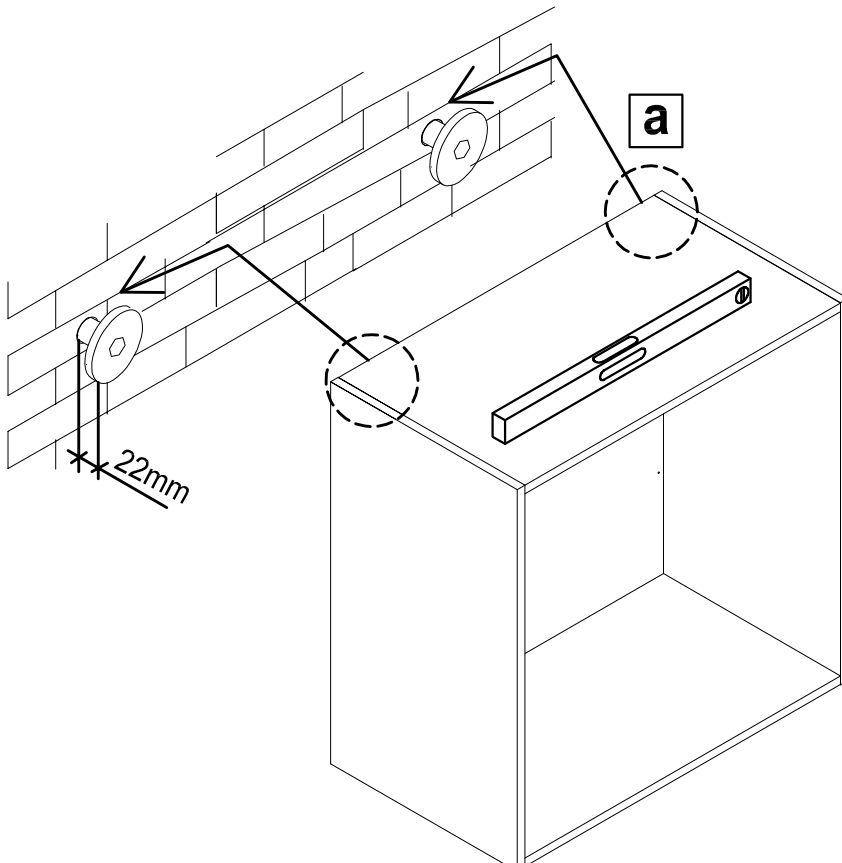
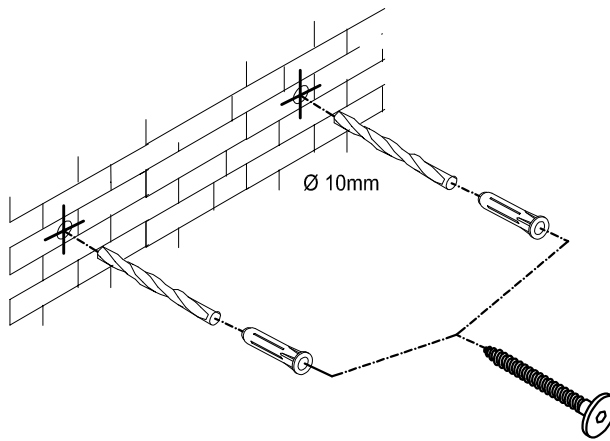
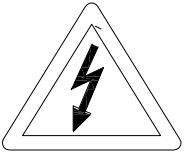
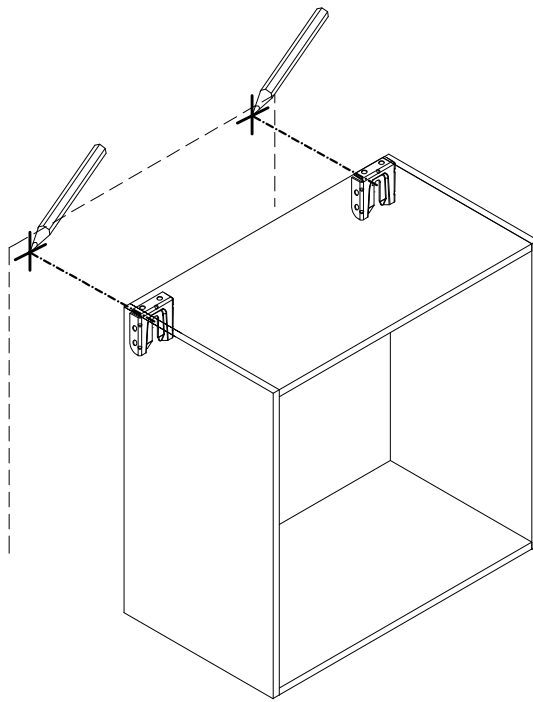
(1)



1

BB 2531

BB 2565



Kippsicherung

Achtung! Die Wandbeschaffenheit ist vor der Montage unbedingt zu prüfen. Verwendung von Dübeln bei Beton und/oder festem Mauerwerk. Bei abweichender Beschaffenheit (z.B. Rahmenbauweise mit Gipskartonplatten, Leichtbausteinen etc.) ist eine andere, der Belastung angemessene Befestigung bauseits vorzunehmen. Beachten Sie, dass in dem Befestigungsbereich keine Elektro-Installationszonen und keine Ver- oder Entsorgungsleitungen vorhanden sein dürfen. Prüfen Sie mit einem geeigneten Leitungssuchgerät. Beachten Sie, dass Kunststoffrohre nicht dedektiert werden.

Anti-tilt device

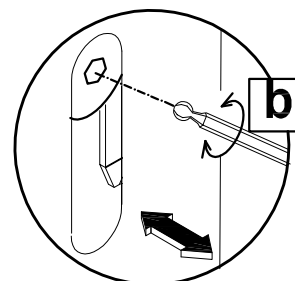
Please note! Please be sure to test the soundness of walls beforehand. Use plugs for concrete and solid walls. Use a different method that is capable of withstanding the load for lighter types of walls (e.g. framed gypsum plaster board, light brickwork, etc.). Please note that there must not be any electrical installations nor any electrical connections or leads of any kind in the assembly area. Please ensure this is so by testing the area with a suitable electrical leads search device. Please also note that plastic tubing will not be detected.

Protection contre le basculement

Attention! La composition du mur doit absolument être contrôlée. Utilisation de chevilles pour le béton et/ou la maçonnerie dure. Pour les autres types de construction (cloisons en placoplâtre, maçonnerie légère, etc...), il faut prévoir un autre mode de fixation en rapport avec la charge. Veuillez contrôler l'absence d'installations électriques et de conduits dans le secteur de la fixation à l'aide d'un appareil. Veuillez noter que les tubes en matière synthétique ne sont pas détectés.

Omkiepbeveiliging

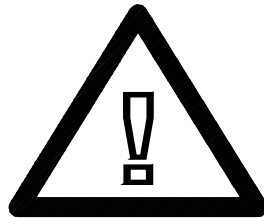
Attentie! Controleer, alvorens te beginnen, altijd de aard en de kwaliteit van de muur, waaraan gemonteerd moet worden. Gebruik voor de bevestiging aan beton en schoon metselwerk de door hülsta meegeleverde standaard pluggen en passende schroeven. In geval van muren van een ander, lichter soort materiaal (bijv. gipsplaten op een raamwerk of lichte bouwstenen) moet een ander, aan het draagvermogen aangepast speciaal bevestigingsmateriaal gebruikt worden. N.B.! In het muurgedeelte waar gemonteerd moet worden, mogen zich geen elektro-installatiezones bevinden resp. mogen geen aan- en/of afvoertleidingen (buizen) lopen. Dit kan gecontroleerd worden met speciale daarvoor bestemde detectieapparatuur. N.B.! Kunststofleidingen kunnen helaas niet worden gedetecteerd.



SW 4

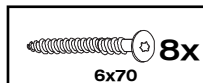
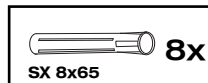
BENÖTIGTE WANDBESCHAFFENHEIT

REQUIRED STRUCTURE OF WALL
CARACTERISTIQUES INDISPENSABLES POUR LA COMPOSITION DU MUR
VEREISTE WANDSTRUCTUUR



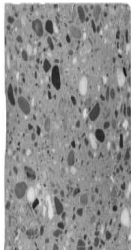
Achtung! Die Wandbeschaffenheit ist vor der Montage sorgfältig durch einen **Fachmann** zu überprüfen. Die Montage darf nur durch einen **Fachmann** unter sorgfältiger Beachtung der Montagehinweise erfolgen. Die in dem Standard Set Mat. Nr. 1605802 oder 1605803 beigelegten Fischer Kunststoff Dübel SX 8x65 sind nur geeignet, wenn die Wandbeschaffenheiten und Druckfestigkeiten gem. der u.a. Tabelle vorliegen. Eine Montage an Leichtbauwänden ist ausgeschlossen. In allen anderen Fällen ist zwingend eine andere geeignete Befestigungsart durch einen **Fachmann** auszuwählen. Für die sachgerechte Auswahl der anderen Befestigungsart übernimmt hülsta keine Haftung. Bitte beachten Sie, dass bei unsachgemäßer Befestigung der Möbel an der Wand ein Risiko des Herabfallens bzw. Umklippens besteht – besonders bei Verwendung von bauseitig beschafften alternativen Befestigungsmaterialien. Generell sind Sie als Händler/Fachmonteur für die fachgerechte Wandbefestigung verantwortlich. Bei der Montage ist ferner darauf zu achten, dass in dem Befestigungsbereich keine Elektro-Installationszonen und keine Ver- und Entsorgungsleitungen vorhanden sein dürfen. Dies ist mit einem geeigneten Leitungssuchgerät zu prüfen. Zu beachten ist, dass Kunststoffrohre nicht detektiert werden.

Standard Set Mat. Nr. 1605802 / 1605803



Das Standard Set Mat. Nr. 1605802 / 1605803 ist ausschließlich geeignet für die nachfolgenden Wandbeschaffenheiten. Dabei dürfen die aufgeführten Druckfestigkeitswerte in keinem Fall unterschritten werden.

Beton

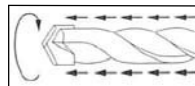
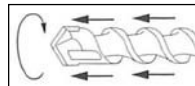


Beton

C12/15

Druckfestigkeit
≥ 15 N/mm²

Empfohlene Bohrart:



Hammerbohren: Bohren mit Bohrhammer (harte Schläge, großer Bohrfortschritt) für Bohrungen, an die eine hohe Bohrqualität gestellt wird. Geeignet an Untergründe aus Vollstein mit dichtem Gefüge (Beton etc.). Bohrlöcher sind nach dem Bohren durch Ausblasen oder Aussaugen gründlich von Bohrrückständen zu reinigen.

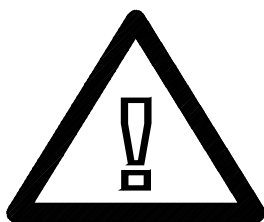
Schlagbohren: Bohren mit Schlagbohrmaschine (leichte Schläge) für Untergründe aus Mauerwerk mit dichtem Gefüge (z.B. Vollziegel, Kalksandvollstein). Bohrlöcher sind nach dem Bohren durch Ausblasen oder Aussaugen gründlich von Bohrrückständen zu reinigen.

Hinweis:

Bei der Bohrlochherstellung keine abgenutzten Bohrer verwenden, da sonst das Eindrehmoment der Schraube zu hoch wird und somit sich die Schraube schwer eindrehen lässt.

Das Set kann eingesetzt werden für Wände bis max. 15 mm Putz oder anderen nichttragenden Schichten. Wird dieses Maß überschritten, müssen unter Umständen andere Befestigungssysteme gewählt werden.

Achtung ! Die Wandbeschaffenheit ist vor der Montage sorgfältig durch einen **Fachmann** zu überprüfen. Die Montage darf nur durch einen **Fachmann** unter sorgfältiger Beachtung der Montagehinweise erfolgen. Das Set Montagemörtel Mat. Nr. 1535747 muss verwendet werden, wenn die Wandbeschaffenheiten und Druckfestigkeiten gem. der u.a. Tabelle vorliegen. Eine Montage an Leichtbauwänden ist ausgeschlossen. In allen anderen Fällen ist zwingend eine andere geeignete Befestigungsart durch einen **Fachmann** auszuwählen. Für die sachgerechte Auswahl der anderen Befestigungsart übernimmt hülsta keine Haftung. Bitte beachten Sie, dass bei unsachgemäßer Befestigung der Möbel an der Wand ein Risiko des Herabfallens bzw. Umkippens besteht – besonders bei Verwendung von bauseitig beschafften alternativen Befestigungsmaterialien. Generell sind Sie als Händler/Fachmonteur für die fachgerechte Wandbefestigung verantwortlich. Bei der Montage ist ferner darauf zu achten, dass in dem Befestigungsbereich keine Elektro-Installationszonen und keine Ver- und Entsorgungsleitungen vorhanden sein dürfen. Dies ist mit einem geeigneten Leitungssuchgerät zu prüfen. Zu beachten ist, dass Kunststoffrohre nicht detektiert werden.



Set Montagemörtel Mat. Nr. 1535747
(ausreichend f. 9 Verankerungen)

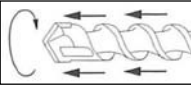
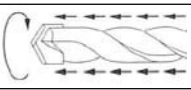
 FIS H12 x 85 K 9x	 Statikmischer 2x	 1x
 FIS E 6x75 K 9x		

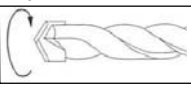
Das Wandbefestigungsset ist ausschließlich geeignet für die nachfolgenden Wandbeschaffenheiten. Dabei dürfen die aufgeführten Druckfestigkeitswerte in keinem Fall unterschritten werden.

Montage mit Ankerhülse FIS H12 x 85 K

Lochbaustoffe  Hochloch- ziegel HLz≥12 Druckfestigkeit ≥ 12 N/mm² Rohdichte ≥ 1 kg/dm³  Kalksand- lochstein KSL≥12 Druckfestigkeit ≥ 12 N/mm²  Hohlblock- stein aus Leichtbeton Hbl≥2 Druckfestigkeit ≥ 2 N/mm²	Empfohlene Bohrart:  Drehbohren: Mit normaler Bohrmaschine <u>ohne Schlag</u> in Lochstein (damit die Baustoffstege nicht ausbrechen und das Bohrloch nicht zu groß wird). Bohrlöcher sind nach dem Bohren durch Ausblasen oder Aussaugen gründlich von Bohrrückständen zu reinigen. Hinweis: Das Set kann eingesetzt werden für Wände bis <u>max. 15 mm</u> Putz oder anderen nichttragenden Schichten. Wird dieses Maß überschritten, müssen unter Umständen andere Befestigungssysteme gewählt werden.
--	---

Montage ohne Ankerhülse FIS H12 x 85 K

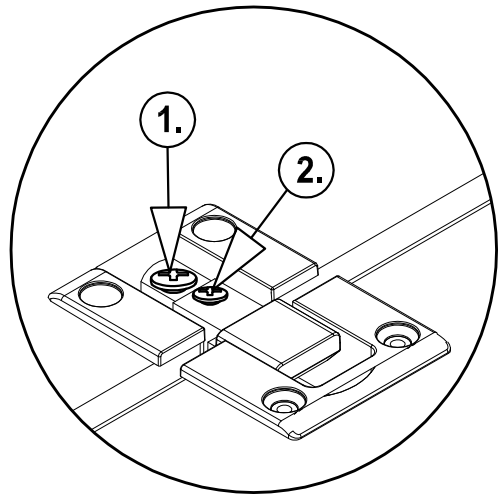
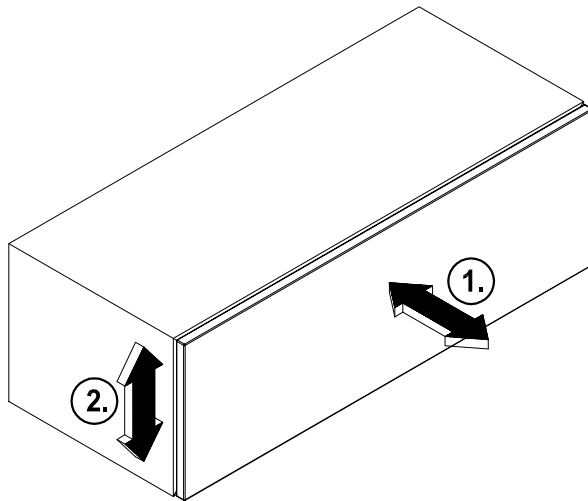
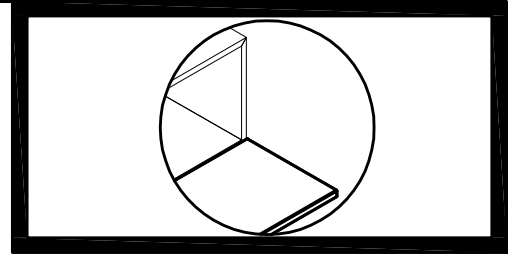
Vollbaustoffe  Beton ≥ C12/15 Druckfestigkeit ≥ 15 N/mm²  Mauerziegel Mz≥12 Druckfestigkeit ≥ 12 N/mm²  Kalksand- vollstein KS≥12 Druckfestigkeit ≥ 12 N/mm²  Vollstein aus Leichtbeton V2 Druckfestigkeit ≥ 2 N/mm²	Empfohlene Bohrart:  Hammerbohren: Bohren mit Bohrhammer (harte Schläge, großer Bohrfortschritt) für Bohrungen, an die eine hohe Bohrqualität gestellt wird. Geeignet an Untergründe aus Vollstein mit dichtem Gefüge (Beton etc.). Bohrlöcher sind nach dem Bohren durch Ausblasen oder Aussaugen gründlich von Bohrrückständen zu reinigen.  Schlagbohren: Bohren mit Schlagbohrmaschine (leichte Schläge) für Untergründe aus Mauerwerk mit dichtem Gefüge (z.B. Vollziegel, Kalksandvollstein). Bohrlöcher sind nach dem Bohren durch Ausblasen oder Aussaugen gründlich von Bohrrückständen zu reinigen. Hinweis: Das Set kann eingesetzt werden für Wände bis <u>max. 15 mm</u> Putz oder anderen nichttragenden Schichten. Wird dieses Maß überschritten, müssen unter Umständen andere Befestigungssysteme gewählt werden.
--	--

 Porenbeton pp2 Druckfestigkeit ≥ 2 N/mm²	Empfohlene Bohrart:  Drehbohren: Mit normaler Bohrmaschine <u>ohne Schlag</u> in Porenbeton. Bohrlöcher sind nach dem Bohren durch Ausblasen oder Aussaugen gründlich von Bohrrückständen zu reinigen. Dies gilt für alle angegebenen Materialien, jedoch muss besonders auf die Bohrlochreinigung im Porenbeton geachtet werden! Hinweis: Das Set kann eingesetzt werden für Wände bis <u>max. 15 mm</u> Putz oder anderen nichttragenden Schichten. Wird dieses Maß überschritten, müssen unter Umständen andere Befestigungssysteme gewählt werden.
---	--

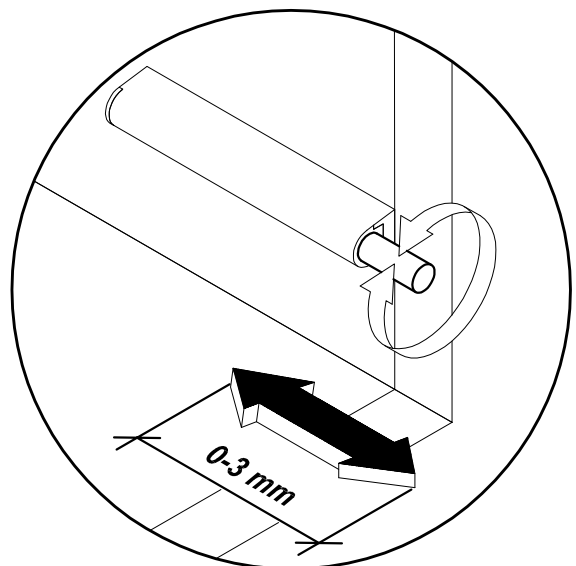
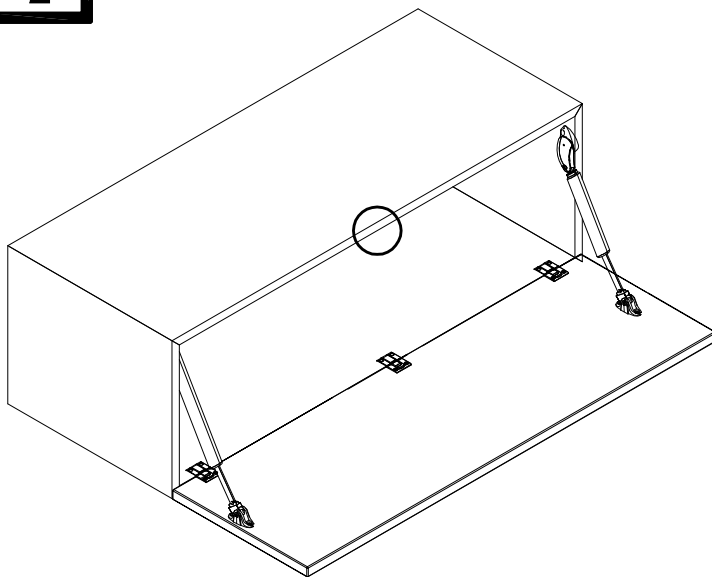


Bitte die beim Set beige packte Montageanleitung der Fa. Fischer Mat.Nr. 1537293 berücksichtigen, um eine sichere Montage zu gewährleisten!

1



2



1

